

Kompakt-Telefon „Dallas LX“

Inhalt

- Einleitung
- Das Wahlverfahren
- Das Tastenfeld
- Die Hörertaste
- Die Wahlwiederholungstaste
- Die „erweiterte“ Wahlwiederholung
- Kurzwahl-Speicher
- Notizbuch
- Kurzwahlrufnummer aussenden
- Die Lautsprechertaste
- Die Sondertasten „Stern“ und „Raute“
- Umschalten des Wahlverfahrens
- Funktionen der Signaltaste
- Kurzwahl-Speicher löschen
- Alle Speicher löschen
- Die Lautstärke des Tonrufs
- Das Kurzwahlverzeichnis
- Aufstellen des Telefons
- Anbringen der Rufnummer
- Reinigen – wenn's nötig wird
- Wenn mal was nicht funktioniert

Einleitung

Ihr neues Kompakt-Telefon „Dallas“ ist zunächst einmal ein Telefon wie jedes andere.

Sie können damit ganz normal telefonieren, d.h., Sie nehmen den Hörer ab und wählen dann mit den Zifferntasten 1 bis 0 den gewünschten Telefonanschluß.

Die beleuchtete Tastatur ermöglicht das Wählen auch bei Dunkelheit (beim Wählen flackert die Beleuchtung).

Ihr Telefon hat aber zusätzlich einige Besonderheiten, die Ihnen das Telefonieren noch bequemer machen. Um mit den einzelnen Funktionen vertraut zu werden, lesen Sie bitte die nachfolgenden Bedienungshinweise.

Das Wahlverfahren

Ihr Komfort-Telefon „Dallas“ kann an Hauptanschlüssen und Nebenstellenanlagen mit IWV- oder MFV-Wahlverfahren angeschlossen und betrieben werden.

IWV = Impulswahl-Verfahren, MFV= Mehrfrequenz-Verfahren

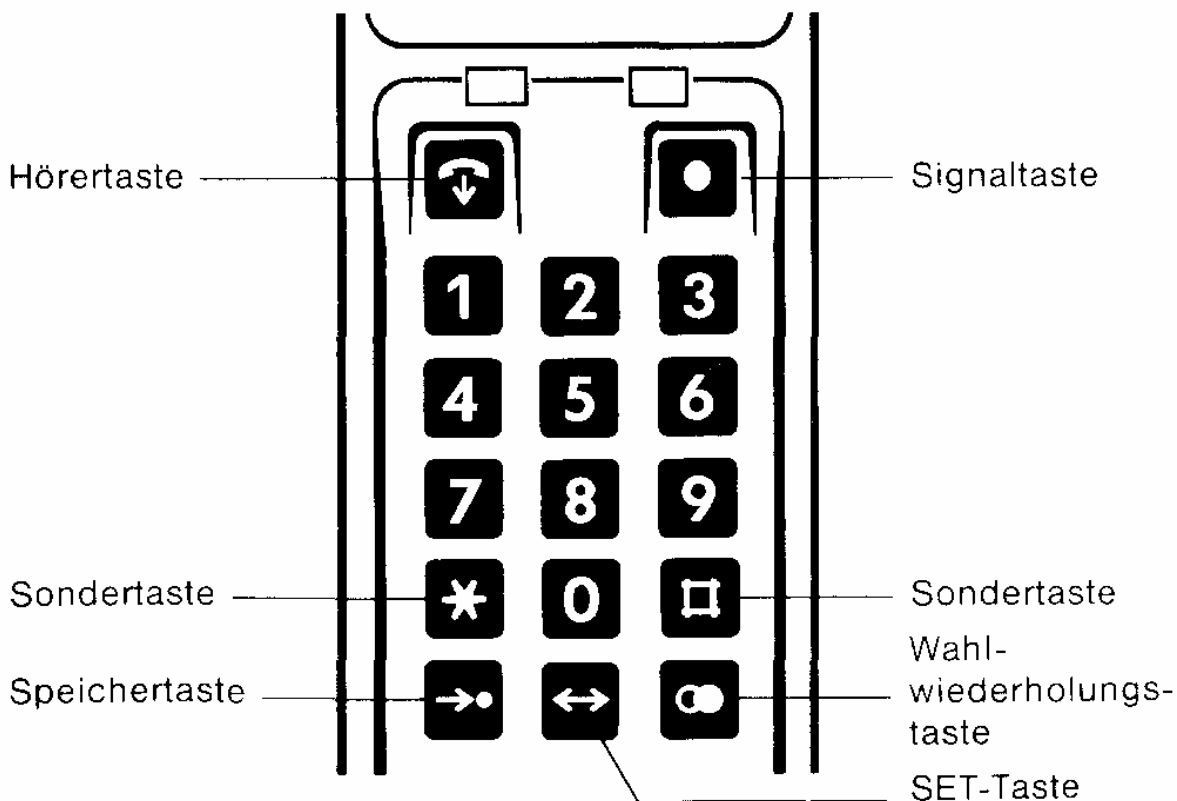
Die notwendige Einstellung nimmt der Techniker der Post beim Anschließen Ihres Telefons vor (siehe auch den Abschnitt „Nachtrag“, S. 10)

Bitte beachten Sie hierzu auch die entsprechenden Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.

Das Tastenfeld

Sie haben ein Telefon mit einer Tastatur, deren Elektronik weit mehr kann, als nur wählen. Es kann sich z.B. die Rufnummer merken, die Sie gerade gewählt haben und die Telefonnummern Ihrer 10 wichtigsten Gesprächspartner speichern. Eine Ziffer in der Tastatur steht dann für eine ganze Telefonnummer

Über diesen und noch weiteren Komfort Ihres Telefons „Dallas“ informieren wir Sie in den nachfolgenden Kapiteln.



Die Hörertaste

Wenn Sie die Hörertaste drücken, bedeutet das für Ihr Telefon dasselbe, als wenn Sie den Hörer auflegen.

Dies ist für Sie dann besonders bequem, wenn Sie mehrere Telefongespräche hintereinander führen wollen oder sich z.B. verwählt haben.

Die Wahlwiederholungstaste

Die Wahlwiederholung merkt sich immer die zuletzt eingetastete Nummer. Sie nehmen den Hörer ab, hören den Wählton und drücken diese Taste. Nun wählt Ihr Telefon automatisch die Telefonnummer, die sie zuletzt eingegeben haben. Das ist praktisch, wenn Sie Ihren Partner nicht erreichten, weil er nicht anwesend oder gerade „besetzt“ war.

Die „erweiterte“ Wahlwiederholung

Wollen Sie eine Telefonnummer später zur Verfügung haben, weil inzwischen andere Telefonate nötig sind, so drücken Sie bitte nach der Ziffern-Wahl **vor dem Auflegen** die Speichertaste und die Wahlwiederholungstaste. Die Tastatur speichert nun **diese** Rufnummer, auch wenn Sie danach andere Nummern wählen.

Sie rufen die so gespeicherte Nummer ab, indem Sie nacheinander die Speichertaste und Wahlwiederholung drücken.

Übrigens – Sie können so auch unvollständige Telefonnummern speichern, die Sie nach Abruf durch individuelle Nachwahl ergänzen.

Kurzwahl-Speicher

Diese Wähltastatur ist darauf eingerichtet, die Rufnummern Ihrer 10 wichtigsten Partner am Telefon zu speichern.

Sie programmieren die Kurzwahl wie folgt (für das 381-2 siehe „Nachtrag“):

1. Hörer abnehmen
2. Speichertaste drücken und gedrückt halten
3. Zieltaste drücken (also eine der 10 Zifferntasten)
4. dann wählen Sie die Rufnummer, die Sie speichern wollen
5. Speichertaste loslassen – die Rufnummer ist gespeichert

Diese Vorgehensweise gilt für alle Zieltasten (also immer Schritte 1-5)

Änderungen führen Sie aus, indem Sie den früheren Speicherinhalt einfach „überschreiben“ Also genau wie eben geschildert.

Zuletzt noch:
Hörer auflegen oder Hörertaste drücken.

Notizbuch

Sie können eine Rufnummer (auch während eines Gesprächs) in Ihrem „Dallas“ zwischenspeichern.

1. Speichertaste drücken (2 mal!)
2. Nummer eingeben
3. Speichertaste drücken (1 mal)
4. Rufnummer ist gespeichert

Die gespeicherte Nummer können Sie auf die gleiche Weise abrufen wie „erweiterte Wahlwiederholung“ – siehe weiter vorne!

Kurzwahlrufnummer aussenden

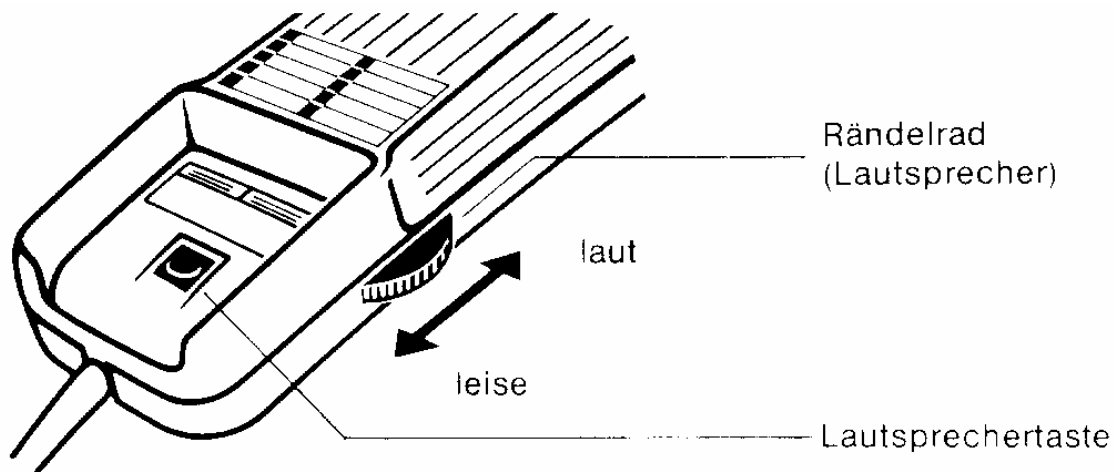
Sie nehmen den Hörer ab. Wenn Sie den Wählton hören Speichertaste drücken, die jeweilige Zieltaste drücken und abwarten, bis die gewünschte Telefonnummer gewählt ist.

In den Speichern können Sie auch unvollständige Telefonnummern ablegen. Das ist vorteilhaft, wenn Sie häufiger verschiedene Nebenstellen in einer Telefonanlage mit Durchwahlruffnummern erreichen wollen. Sie programmieren dafür nur die Durchwahl-Telefonnummer. Die Nebenstellenummern wählen Sie individuell nach dem Aussenden der Durchwahl-Telefonnummer.

Natürlich ist das gleiche mit häufig benötigten Vorwahlnummern möglich. Sie programmieren nur die Vorwahl, und die spezielle Telefonnummer wählen Sie hinterher.

Die Lautsprechertaste

Ein weiterer Komfort ist der in der Ablage Ihres Kompakt-Telefons eingebaute Lautsprecher. Er bietet Ihnen die Möglichkeit, während eines Telefongesprächs auch andere Personen mithören zu lassen. Wenn Sie den Lautsprecher einschalten wollen, drücken Sie bitte die Lautsprechertaste in der Ablage Ihres Telefons. Wenn Sie die Taste wieder drücken, ist der Lautsprecher ausgeschaltet. Der Lautsprecher wird auch abgeschaltet, wenn Sie die Hörertaste drücken oder den Hörer auflegen. Die Lautstärke des Lautsprechers können Sie mit dem Drehknopf an der rechten Seite der Ablage regeln.



Die Sondertasten „Stern“ und „Raute“

Diese Sondertasten haben nur dann eine Funktion, wenn das Telefon im MFV-Wahlverfahren benutzt wird (z. B. an digitalen Vermittlungsstellen) bzw. nach Umschaltung des Wahlverfahrens zum Eingeben von Informationen, z. B. Anrufweitschaltung, Cityruf, Sprachbox usw.

Umschalten des Wahlverfahrens

Normalerweise ist Ihr Telefon am IWW-Verfahren angeschlossen. Sie können in diesem Fall durch eine einfache Prozedur in das MFV-Verfahren umschalten und so am „Einfachen Datenverkehr“ der Deutschen Bundespost teilnehmen. Näheres zum „Einfachen Datenverkehr“ teilt Ihnen Ihr Fernmeldeamt mit.

Ist Ihr Telefon bereits an das MFV-Verfahren angeschlossen, so ist dieses Kapitel für Sie ohne Bedeutung.

Beim Bestehen einer Verbindung im IWW-Modus

1. SET-Taste drücken
2. Stern-Taste drücken
3. SET-Taste erneut drücken, **umgeschaltet in MFV**
4. Entsprechende Ziffern eingeben

Während der MFV-Verbindung können Sie durch Betätigen der Signaltaste in den IWW-Modus zurückschalten (z. B. für Rückfragen) und durch nochmaliges Betätigen der Signaltaste wieder in den MFV-Modus zurückkehren.

Sie kehren immer in den IWW-Modus zurück, wenn Sie die Verbindung beenden (Hörer auflegen oder Hörertaste drücken) oder durch die Prozedur **SET-Stern-SET**.

Funktionen der Signaltaste

Nur bei Anschluss an eine Telefonanlage!

Rückfrage während eines Amtsgesprächs:

1. Signaltaste drücken
2. Wählton abwarten
3. Rufnummer eingeben

Nach der Rückfrage drücken Sie erneut die Signaltaste und sind mit Ihrem externen Gesprächspartner wieder verbunden. Durch Auflegen des Hörers oder Drücken der Hörertaste wird das Gespräch beendet. Beachten Sie, dass dann im Wahlwiederholungsspeicher nur die Rufnummer der Nebenstelle steht, wenn die Rückfrage während eines abgehenden Gespräches vorgenommen wurde.

Wahlwiederholung

(Signaltaste als Amtskennzahl programmiert)

Bei manchen Telefonanlagen muss zur Belegung der Amtsleitung die Signaltaste gedrückt werden. In diesem Fall wird der Signaltastendruck zusammen mit der Rufnummer abgespeichert. Zum erneuten Aussenden der Rufnummer muss nur noch die Wahlwiederholungstaste gedrückt werden.

Einspeichern von Amtsrufnummern

Bei Telefonanlagen mit Amtsbelegung durch Signaltastendruck können Sie mit der auf einer der vorigen Seiten beschriebenen Prozedur externe Rufnummern auf ein Ziel speichern. Sie müssen lediglich nach dem Drücken der SET-Taste, vor dem Eingeben der Rufnummer, die Signaltaste drücken.

Kurzwahl-Speicher löschen

Sie können die Speicherinhalte einzeln löschen.

Ein einzelner Speicher wird überschrieben, wenn Sie eine neue Rufnummer eingeben, und gelöscht wenn Sie

1. Hörer abheben
2. Speichertaste drücken und gedrückt halten
3. Zieltaste drücken
4. Hörer auflegen oder Hörertaste drücken.

Sie können auch mehrer Ziele nacheinander löschen, wenn Sie den

1. Hörer abheben
2. Speichertaste drücken und gedrückt halten
3. 1. Zieltaste drücken

4. Speichertaste drücken und gedrückt halten
5. 2. Zieltaste drücken ... u.s.w.
6. Hörer auflegen oder Hörertaste drücken.

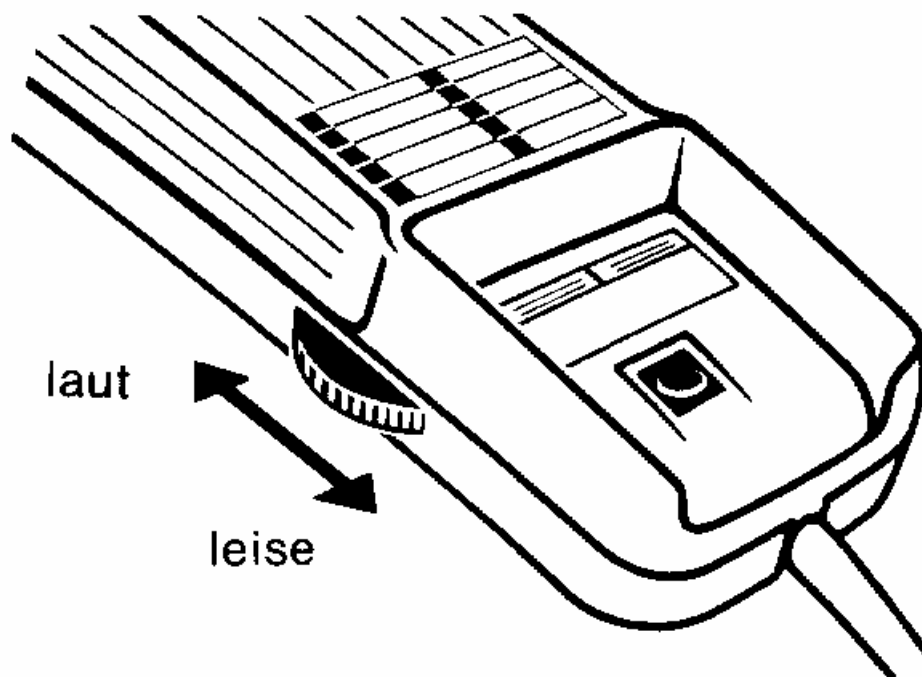
Das Löschen aller Speicher (für das 381-2 siehe „Nachtrag“)

Sie können alle Speicherinhalte auf einmal löschen, wenn Sie

1. Hörer abheben
2. gleichzeitig die Ziffern 2,5,8 und 0 drücken und gedrückt halten und dann die Hörertaste drücken
3. Hörer auflegen oder Hörertaste drücken.

Die Lautstärke des Tonrufs

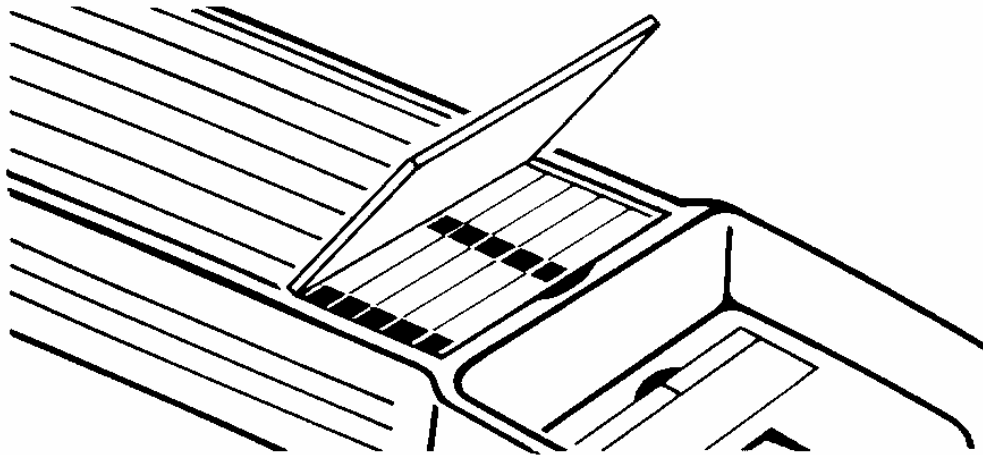
Ihr Kompakt-Telefon besitzt einen elektronischen Tonruf, dessen Lautstärke sich mit dem Drehknopf an der linken Seite der Ablage ändern lässt.



Das Kurzwahlverzeichnis

Damit Sie immer wissen, welche Telefonnummer auf welcher Zifferntaste von Ihnen eingespeichert wurde, befindet sich auf dem Ablageteil Ihres Kompakt-Telefons ein Kurzwahlverzeichnis. Wenn Sie dieses Verzeichnis beschriften wollen, so klappen Sie bitte

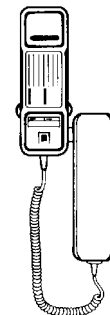
den durchsichtigen Deckel nach oben und entnehmen das Schild. Nun können Sie die Namen oder Rufnummern der gespeicherten Teilnehmer eintragen.



Aufstellen des Telefons

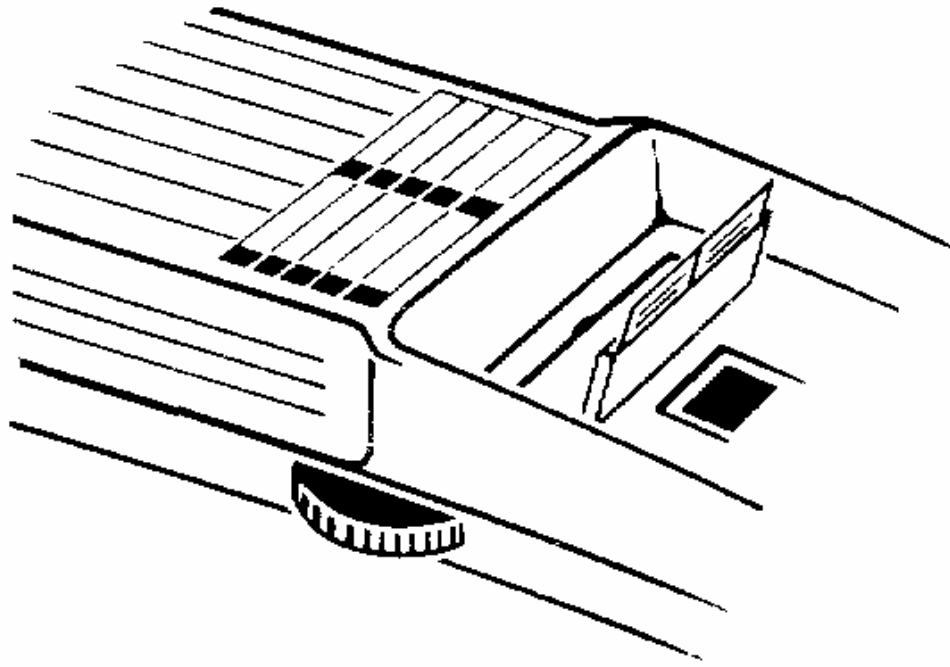
Ihr Kompakt-Telefon „Dallas“ wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflege mitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefonapparates angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u. U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Die Deutsche Bundespost kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden **nicht** haften. Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Sollte Ihr Kompakt-Telefon als Wandapparat montiert sein, so können Sie den Hörer zwischendurch auch ablegen, ohne die Verbindung auszulösen, wenn Sie sich das Ablageteil wahlweise rechts oder links anbringen lassen (steckbar).



Anbringen der Rufnummer

Schreiben Sie bitte Ihre Rufnummer, sowie die für Feuerwehr und Notruf, in die dafür vorgesehenen Felder der Einlage. Die Einlage lässt sich leicht austauschen, wenn das Schild hinten angehoben wird.



Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie Ihr Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Wenn mal was nicht funktioniert

Wenn mal etwas nicht funktioniert – und das kann ja schließlich mal vorkommen – dann versuchen Sie bitte nicht selbst, das versiegelte Telefon zu öffnen und nach dem Rechten zu sehen. Wenden Sie sich an Ihre Störungsannahme für Telefone (Rufnummer 11 71 bzw. 01171). Die Techniker von der Post sind schnell bei Ihnen und lösen das Problem.

Hinweis: Die Rufnummern haben sich geändert! Bitte im Telefonbuch nachschlagen!

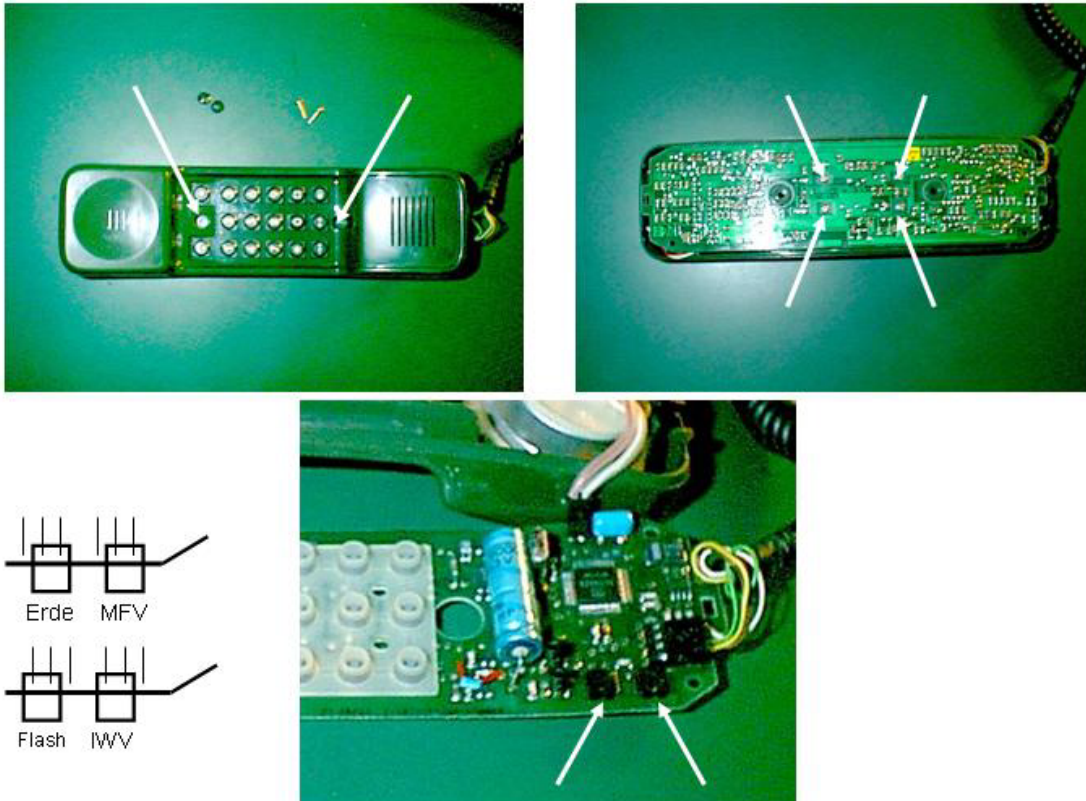
Nachtrag – Umschalten des Wahlverfahrens

Das „Dallas LX“ wurde in 2 Versionen gebaut.

KTel 381-1 1.Vers. hat SET-Taste (Pfeil nach rechts und links) unten in der Mitte.

KTel 381-2 2.Vers. hat SET-Taste (Pfeil in Karo) unten in der Mitte.

Bei der ersten Version erfolgt das Umschalten durch einen Brückenstecker im Hörer.



Bei der zweiten Version erfolgt das Umschalten durch Programmierung.

- Hörer abheben
- SET-Taste (Pfeil in Karo) drücken
- 11590 eingeben
- Wahlwiederholungstaste drücken
- 033 eingeben (IWW mit Erdtaste)
oder 036 eingeben (MFV mit Erdtaste)
oder 037 eingeben (MFV mit Flash 80ms f. Telefonanlagen)
oder 038 eingeben (MFV mit Hook-Flash 300ms f. ANIS, nur einige Telefone)
- Set-Taste drücken
- Hörer auflegen

Nachtrag – Kurzwahl-Speicher (381-2)

Diese Wähltastatur ist darauf eingerichtet, die Rufnummern Ihrer 10 wichtigsten Partner am Telefon zu speichern.

Sie programmieren die Kurzwahl wie folgt:

1. SET-Taste (Pfeil in Karo) drücken
2. Speichertaste (Pfeil mit Punkt) drücken (nicht gedrückt halten!)
3. Zieltaste (Nummertaste) drücken (0-9)
4. Rufnummer eintippen
5. SET-Taste (Pfeil in Karo) drücken

Diese Vorgehensweise gilt für alle Zieltasten (also immer Schritte 1-5)

Änderungen führen Sie aus, indem Sie den früheren Speicherinhalt einfach „überschreiben“ Also genau wie eben geschildert.

Zuletzt noch:

Hörer auflegen oder Hörertaste drücken.

Nachtrag – Das löschen aller Speicher (381-2)

1. Hörer abheben
2. SET-Taste drücken
3. Ziffer 1 eingeben
4. Wahlwiederholungstaste drücken
5. Ziffern 2-5-1 eingeben
6. SET-Taste drücken
7. Hörer auflegen

Nachtrag – Amtskennzahl programmieren (381-2)

1. Hörer abheben
2. SET-Taste drücken
3. Ziffer 0 eingeben
4. Wahlwiederholungstaste drücken
5. 1. Amtskennzahl (bis zu 3stellig) eingeben
6. SET-Taste drücken
7. Hörer auflegen